

Chronik

- 18.01.1914** Gründung des Vereins von 21 Osterwalder Bürgern
- 03.06.1933** Eintrag ins Versammlungsprotokoll:
„Angehörige des freiwilligen Arbeitsdienstes sind vom Tanzgeld befreit“
- 24.02.1940** Eintrag ins Versammlungsprotokoll:
„ mit Vergnügen und Schützenfesten ist nicht mehr zu rechnen“
- 1950** Wiederbeginn des Königsschießen (der König bekommt eine Medaille)
- 25.04.1953** Einstimmiger Beschluß zum Beitritt zum Schützenbund
- 10.03.1956** Beschluß zum Bau eines Schützenhauses auf dem sogenannten Scheibenweg
- 03.08.1957** Beginn des „Herbstmeister“ Schießens
- 1960** Gründung einer Jugendabteilung
- 06.01.1962** Eintrag in das Vereinsregister beim Amtsgericht Neustadt
- 01.1964** Fest zum 50. Geburtstag bei Gastwirt Körber
- 16.01.1965** Beschluß: Das Ortswappen wird in die Vereinsfahne gestickt
- 12.06.1965** Die Versammlung billigt die Gründung einer Damenabteilung
(mit überwiegender Mehrheit bei 3 Gegenstimmen und 8 Enthaltungen)
- 20.01.1968** Beschluß zum Anbau des Schützenhauses Konradstraße
- 24.05.1968** Außerordentliche Versammlung zur Finanzierung Schießstandbau
- 01.01.1970** Zugehörigkeit zum Landessportbund (Fachverband Schießsport)
- 09.01.1971** versuchsweise Einführung der bargeldlosen Beitragszahlung
- 1974** Marlene Merten wird als erste Frau Schützenkönig des Vereins
- 25.08.1983** Erste Teilnahme eines Mitgliedes des Vereins an der Deutschen Meisterschaft
- 1993** Baubeginn des neuen Schützenhauses Zum Jagdschloß
- 03.1994** Einweihung des neuen Schützenhauses
- 2000** Marlies Schürmann wird als erste Frau Vorsitzende des Vereins

Ausführliches (und Anekdoten) über unseren Verein kann man in den Berichten in der Umschau lesen, die in lockerer Folge erscheinen.